

Sportunterricht Lehrer m/w

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 2. Januar 2020 21:27

[Zitat von Valerianus](#)

[@Meerschwein Nele](#): Wir haben schon genug Pommepanzer und Körperclowns in der Gesellschaft, es schadet sicher nicht, wenn Kinder damit zumindest in der Schule mal in Kontakt kommen, in viele Familien ist das inzwischen einer der wenigen Bewegungsanlässe in der Woche. Mens sana in corpore sano.

Auf Zuruf Kunststückchen wie ein Zirkusaffe machen zu müssen oder gegen Benotung so schnell wie möglich sinnfrei eine Strecke rennen oder springen zu müssen, hat nichts mit Bildung zu tun. Der Ursprung des Sportunterrichts liegt darin, die Wehrtüchtigkeit des künftigen Rekrutenjahrgangs sicherzustellen und so wird er immer noch oft genug betrieben. Stichwort "Bundesjugendspiele". Und dass so ein Quatsch irgendjemanden zu körperlicher Bewegung hin führt, kann mir nun wirklich keiner erzählen.

Wie gesagt - als Randspaß kann man das ja gerne machen, aber in einer Bildungseinrichtung hat das nichts verloren. (Genau so wenig wie Religionsunterricht übrigens.) Musik und Kunst sind natürlich eine ganz andere Sache.